



[Der Rideau Canal von Ottawa bis Kingston: Ein Paradies für Bootsfahrer - und im Winter die größte Eislaufbahn der Welt](#)



Rideau Canal locks © Tullia (Eigenes Werk) [CC-BY-SA-3.0]

Im Jahr 2007 ernannte die UNESCO den Rideau Canal in Ontario zum Weltkulturerbe (seit 1925 auch National Historic Site). Denn er ist die älteste, ununterbrochen genutzte, durchgehend in Betrieb gehaltene Wasserstraße Nordamerikas. Eröffnet im Jahr 1832 erstreckt sich der Kanal über 202 Kilometer von Ottawa, dem Ottawa River bis Kingston am Sankt-Lorenz-Strom bzw. dem Lake Ontario. Der Rideau Canal vereint natürliche Teilstücke des Rideau River und des Cataraqui River

sowie verschiedene Seen über 45 Schleusen an 23 Stationen, die fast allesamt noch per Hand bedient werden. Lediglich 19 Kilometer des gesamten Wasserweges sind künstlich angelegt. Gemütlich geht es hier zu, bei Bootsrundfahrten, privaten Schiffsausflügen, Kanu- und Kajaktouren, während der man den Kanal und seine Umgebung erleben kann (Mai bis Oktober). In den Wintermonaten, wenn der Kanal zufriert, verwandelt sich mitten in Ottawa ein 7,8 Kilometer langer Abschnitt in die weltweit größte, natürliche Eislaufbahn. Je nach Wetterlage ist sie bei freiem Eintritt täglich geöffnet.

Weitere Informationen unter

www.ottawatourism.ca/de/visitors/what-to-do/capital-heritage/rideau-canal &
www.pc.gc.ca/eng/lhn-nhs/on/rideau/index.aspx

Von Dr. Kerstin Lötzerich-Bernhard, www.kopfwortewelt.de